

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

17.6.1870 (No. 163)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 163.

Freitag den 17. Juni

1870.

2.1.

Bekanntmachung.

Nr. 14,037. Das Offenlassen der Thore des Groß. Wildparks betreffend.

Nachstehende, unter Zustimmung des Bezirksraths erlassene und von Groß. Landescommissär für vollziehbar erklärte bezirkspolizeiliche Vorschrift wird zur Kenntniß und Nachachtung verkündet.

§. 1.

Das Offenlassen der Thore des Groß. Wildparks nach deren Benützung ist untersagt.

§. 2.

Zuwiderhandlungen werden nach §. 145 Ziffer 3 des Polizeistrafgesetzes mit Geldstrafe bis zu 10 fl. geahndet.

Karlsruhe, den 15. Juni 1870.

Groß. Bezirksamt.

v. Neubronn.

Stug.

Bekanntmachung.

An sämtliche Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Nr. 14,058. Die Bewirthschaftung der Gemeindewaldungen betreffend.

Unter Bezug auf §. 7 und 20 der Verordnung vom 24. April 1868 — Regierungsblatt 1868 Nr. 31 — werden die Gemeinderäthe der Orte, welche Gemeindewaldungen besitzen, beauftragt, die Holzbedarfslisten für 1871, sowie die Verzeichnisse der aus den Gemeindewaldungen in Anspruch zu nehmenden Nebenbenutzungen für das Wirtschaftsjahr 1871 sogleich aufzustellen und in doppelter Ausfertigung längstens bis zum 1. Juli d. J. hieher vorzulegen.

Karlsruhe, den 14. Juni 1870.

Groß. Bezirksamt.

Bechert.

Dankagung.

Für die hiesigen Armen erhielten wir: 1) durch das Bürgermeisterramt: aus einer bürgerlichen Streitsache R. c. Sch. 2 fl.; aus Ehrenkränkungssachen 2 fl. (R. c. P.); zweimal 3 fl. und 5 fl.; von E. W. 4 fl.; von E. S. W. 5 fl.; von Rentner G. B. 1 fl. 12 fr.; 2) an Zeugengebühren: je 12 fr. von den Herren B. A. H., B. C. B., Karl Friedrich Schulz, Benjamin H., v. R., David Ettlinger, Abraham H., St., H. und C. Mg.; 3) von Herrn Commissionär Scharpf 12 fr.

Karlsruhe, den 14. Juni 1870.

Groß. Armencommission.

A. Brauer.

2.2.

Bekanntmachung.

Wir bringen zur Kenntniß, daß von Donnerstag den 16. d. M. an die im Fahrplan für den diesjährigen Sommerdienst vorgesehene Baden- und Marau bis auf Weiteres kursiren werden.

Der Kurs der Badezüge ist folgender:

Abgang von Karlsruhe	6 Uhr Abends,
Ankunft am Mühlburgertbor	6 ⁴⁰ " "
Ankunft in Marau	6 ²⁰ " "

Rückfahrt von Marau	7 ⁴⁰ Uhr Abends,
Ankunft am Mühlburgertbor	7 ⁵³ " "
Ankunft in Karlsruhe	8 " "

Die Ausgabe von Badabonnementskarten für 10 Hin- und Rückfahrten zwischen Karlsruhe und Marau findet an den Schaltern des Hauptbahnhofs und auf der Station Mühlburgertbor und zwar ohne Preisunterschied statt.

Die Tare beträgt:

für die I. Wagenklasse	4 fl. 30 fr.
" " II. "	3 fl. —
" " III. "	2 fl. —

Karlsruhe, den 15. Juni 1870.

Groß. Eisenbahnamt.

Burg.

3.2.

Bekanntmachung.

Durch das Gesetz vom 4. April 1870, Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XXI Seite 253, ist in der Besteuerung der Gewerbsgehülfen eine wesentliche Aenderung dadurch eingetreten, daß für die Zukunft jeder im landwirthschaftlichen oder gewerblichen Betrieb beschäftigte Gehülfe steuerpflichtig wird, der ein Einkommen besitzt, das einschließlich etwa beziehender Kost und Wohnung den Betrag von 250 fl. jährlich übersteigt, ohne Rücksicht darauf, ob derselbe ledig oder verheirathet, Inländer oder Ausländer, bürgerlich ansässig ist oder nicht.

Um also jene Personen, die nach den bisherigen Bestimmungen steuerfrei waren, nun aber steuerpflichtig werden, vor Strafe zu bewahren, werden dieselben hierdurch besonders darauf aufmerksam gemacht, ihre Anmeldungen bei dem bevorstehenden Ab- und Zuschreiben nicht zu unterlassen.

Karlsruhe, den 10. Juni 1870.

Bürgermeisterramt und Schatzungsroth.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Freitag den 17. Juni, Abends 7 1/2 Uhr: Sitzung im Lokale zu den Vier Jahreszeiten.

Gewerbe-Verein.

Freitag den 17. Juni, Abends 7 1/2 Uhr, findet die jährliche Generalversammlung statt, wozu wir unsere Mitglieder mit der Bitte um zahlreiche Betheiligung freundlichst einladen.

Der Ausschuss.

Tagesordnung: 1) Bericht des Vorstandes; 2) Bericht des Kassiers; 3) Neuwahl des Ausschusses; 4) Besprechung wichtiger gewerblicher Fragen, insbesondere der nächsten Landesgewerbe-Ausstellung.

2.2.

Freiwillige Feuerwehr.

Sonntag den 19. d. M., Nachmittags 1/3 3 Uhr, findet in Stutensee eine Versammlung der nächstgelegenen Feuerwehren statt, wozu die Mitglieder unseres Corps ebenfalls freundlichst eingeladen sind.

Dieserjenigen unserer Kameraden, welche sich bei dieser Versammlung betheiligen wollen, werden freundlichst ersucht, sich bis längstens Freitag Abend bei Adjutant E. Schwindt anzumelden, um die Zahl der Teilnehmer rechtzeitig anzeigen zu können.

Das Corps-Commando.

A. A.

Boit.

E. Schwindt.

Fahrniß-Versteigerung.

In der Amalienstraße Nr. 79 werden wegen Wegzug nachbeschriebene Fahrnisse gegen sogleich baare Zahlung versteigert, und zwar

Heute, Freitag den 17. Juni 1870,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend:

1 Möbelschrank, weiß mit Gold und blauem Seidendamast, bestehend in 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 4 Sesseln; 1 runder Theetisch mit weißer Marmorplatte, weiß mit Vergoldung, 1 desgleichen kleiner Tisch, 2 Spieltische, weiß mit Vergoldung, 1 niederes Etager mit Spiegel, 1 Divan, 1 Bettkanapee, 1 Kanapee mit Persüberzug, 1 Büffet von Eichenholz mit Schnitzarbeit, 18 feine Rohrstühle, 1 Waschkommod, 6 weiße Rohrstühle, 4 gepolsterte Bänke, 4 Bettladen, verschiedene Tische, Schränke und Kommode, 1 schöner, großer ovaler Spiegel in Goldrahme, Bettung, Porzellan und GlASFachen, Portiäre, Fenstervorhänge, Draperien, 1 große Anzahl schöner ausgestopfter Vögel, Gartenbänke und Spiegel, sowie verschiedener Hausrath;

Samstag den 18. Juni 1870,

Vormittags 9 Uhr:

circa 60 Flaschen französische Weine, 1 Phaston, 1 Bernerwägelchen, 1 eleganter Schlitten mit rothem Lederüberzug, 2 Sättel, 1 zweispänniges Chaisengeschirr und sonst verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

Bekanntmachung.

Nr. 14,770. Joh. Heinrich Eberschwein von Hagsfeld wurde durch Erkenntniß vom 21. April d. J. im Sinne des L.-R.-S. 489 entmündigt und für denselben Schneider Friedrich Jörn von dort als Vormund ernannt.

Karlsruhe, den 10. Juni 1870.

Großh. Amtsgericht.
Eisen.

Uebernaehmestüchtige wollen Zeichnungen und Bedingungen hier einsehen und bis zum 24. d. M. ihre Forderungen schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Bezeichnung versehen, uns zustellen.

Karlsruhe, den 13. Juni 1870.

Großh. Wasser- und Straßenbauinspektion.
Obermüller.

Bekanntmachung.

2.2. Die unterzeichnete Stelle läßt 6-800 laufende Fuß Liniensteine auf die Straße zwischen Karlsruhe und Darlach liefern und daselbst versehen.

Ferner vergibt dieselbe die Lieferung von circa 73 Stück Grenzsteine von 18" Höhe und circa 34 Stück von 4" Höhe nach Marxau.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden Freitag den 17. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

verschiedenes Möbel, Weißzeug ic.

Karlsruhe, den 16. Juni 1870.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Ritterstraße 2 ist im Hintergebäude des zweiten Stocks eine Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzstall, sogleich zu vermieten. — Daselbst ist auch ein noch gutes Kinderstühlchen zu verkaufen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Der Laden Langestraße 87 mit anstoßender Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkoven, 2 Mansarden, Magazin und großem Keller, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer: Friedrichsplatz 7.

Wohnungen zu vermieten.

*5.5. Eine schöne geräumige Wohnung von 4 Zimmern (bel-étage) sammt Zugehör ist Sophienstraße 27 sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres ist im Hause selbst bei dem Eigentümer oder Sophienstraße 12 im zweiten Stock zu erfahren.

In der schönsten Lage der Langenstraße ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten auf den 23. Juli d. J. eine Wohnung von 9 Zimmern mit 4 Kammern, 2 Kellern u. s. w. nebst großem Garten in schönster Lage der Stadt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine Wohnung, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, ist sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Akademiestraße 20.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Amalienstraße 37 ist ein elegant möblirtes, großes Zimmer, mit 2 Kreuzstüden auf die Straße gehend, parterre, auf den 1. Juli oder auch später zu vermieten.

* Vorderer Zirkel 7 sind auf 1. Juli oder sogleich zwei große, möblirte Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten.

Friedrichsplatz 2 ist in der bel-étage ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere daselbst im Laden.

Stallung zu vermieten.

Neußerer Zirkel 6 ist eine Stallung für 3 bis 4 Pferde, Wagenremise und Kutschzimmer zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Wohnungsgesuch.

* Eine stille Familie ohne Kinder sucht eine Wohnung von 1 oder 2 Zimmern mit Küche, am liebsten zwischen der Adler- und Waldstraße, sogleich oder auf 23. Juli. Zu erfragen Langestraße 169 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein Kindsmädchen, welches nähen, waschen und bügeln kann, wird gegen sehr guten Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Langestraße 219 unten.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig den andern häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine Stelle: Linkenheimerstraße 3 im zweiten Stock.

2.1. Ein fleißiges Mädchen wird in ein Gasthaus als Küchenmädchen auf Johanni gesucht: Karlsstraße 21. *Berginger*

Dienst-Gesuch.

* Eine gewandte Kellnerin sucht entweder zur Aushilfe oder zum sofortigen Eintritt eine angehende Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 64.

Stellenantrag.

* Eine gesunde **Schenkamme** wird so gleich gesucht. Näheres Spitalstraße 45.

Stellengesuche.

* Ein Bursche von 16 Jahren sucht eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen in der Stadt Pforzheim.

* Une jeune Française, munie de bons certificats, cherche une place comme femme de chambre ou bonne d'enfants. Ecire franco sous les initiales L. A. M. poste restante à Carlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine stille, treue Person sucht noch zwei Kundenhäuser, in welchen sie, womöglich für die Dauer, wöchentlich einen Tag Beschäftigung im Nähen und Plücen für ein Könter. Unter Umständen würde sie auch andere Beschäftigung annehmen. Als Taglohn beansprucht sie 15 kr. Schriftliche Anerbieten wolle man unter Bezeichnung T. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verloren

wurde vor einigen Tagen auf dem Wege durch die Herren- und Sophienstraße bis zur Waldstraße ein schwarzer **Spizenschleier**. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

* Die Loos-Nummern 4802 und 4879 der Pferdötterie sind abhanden gekommen. Der rechtliche Finder wird gebeten, dieselben an die Pferdemarkt-Commission gegen Belohnung abzugeben.

Verwechsellter Schirm.

* 2.1. Mittwoch den 8. Juni d. J. wurde im Gartenlokale des Museums ein neuer **Schirm** mit seidnem Ueberzuge unter Zurücklassung eines andern mitgenommen. Der Inhaber des ersteren wird ersucht, denselben bei dem **Eigenthümer**, dessen Name auf dem hölzernen Griffe eingravirt ist, gegen den zurückgelassenen wieder auszutauschen

2.1. Drei Gulden Belohnung

Demjenigen, der eine am Samstag Abend, den 11. d. M. abhanden gekommene Kaze, grau-gelb mit dunkeln Streifen, Langstraße 175, drei Stiegen hoch, wiederbringt oder über den Verbleib derselben sichere Auskunft zu ertheilen weiß.

Schienenherd-Verkauf.

Es ist ein Schienenherd billig zu verkaufen: Langstraße 124 im dritten Stock.

Verkaufsanzeigen.

2.1. Eine große, mit Eisen beschlagene **Transportkiste**, für einen Reisfremden geeignet, ist billig zu verkaufen: Jähringerstraße 86 im zweiten Stock. *Janson, Leipzig*

Ein neuer, eleganter **Reitsattel** ist zu verkaufen: Langstraße 155 zwei Stiegen hoch.

Eine **Gefrier-Maschine** mit vier Einsäßen, noch ganz neu, wird um die Hälfte des Ankaufspreises abgegeben. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *C. Darschner*

* Zu verkaufen sind Karl-Friedrichstraße 6, parterre: einige Backfässer, eine Dezimalwaage, ein Schild, 14' lang, und ein eisernes Fenstergerüst.

Milch-Gesuch.

* Es werden täglich 30 bis 40 Maas gute, reingehaltene Milch zu kaufen gesucht. Wer solche abzugeben hat, wolle sich gefälligst melden: Brunnenstraße 3.

* **Gebrauchte alte Betten** werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gef. bei Herrn Thorwart Hengst am Eitlingerthor und Thorwart Hillischer am Karlsthor abgeben. *E. Lazarus aus Bruchsal.*

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Für Forderungen an die unterzeichnete Gesellschaft sind die Rechnungen längstens bis zum 24. d. M. einzureichen.

Die Düngerabfuhr-Gesellschaft, Erbprinzenstraße 16.

2.1. C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt schöne, haltbare Devon-Citronen, bei Original-Risten billigst.

Frischgeschossenes Reh, als: Ziemer, Schlegel, Büge und Ragout, empfiehlt billigst. **2.2. C. G. Fren,** Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung.

Heute

frische Felchen

bei **C. Däschner,** Großherzoglicher Hoflieferant.

Heute:

frische Felchen. **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Theerseife, wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfiehlt **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Rheinsalm

stets vorrätzig und billig bei **C. G. Fren,** Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung, Hirschstraße 23.

3.3. **C i s** ist täglich billig zu haben bei **J. Ochs,** innerer Zirkel 24.

Dr. Borchardt's Kräuterseife à 21 fr., **Dr. Linde's** Stangenpommade à 27 fr., **Dr. Suin de Boutemard,** Zahnpasta, 21 und 42 fr., **Dr. Hartung's** Chinarindensöl und Kräuterpommade 35 fr., **Apoth. Sperati,** ital. Honigseife, 9 und 18 fr., **Gebrüder Leder's** balsamische Erbauölseife 11 fr., 4 Stück in einem Paquet 36 fr., **Dr. Beringuier's** Kräuterwurzelöl à 27 fr., **Dr. Beringuier's** Kronengeist, Duin-essenz des Kölnischen Wassers, 27 und 45 fr., in Originalflaschen, nur allein acht zu haben bei **10.2. C. B. Gehres,** Langstraße 139, Einlang Lammstraße.

Was sind flüssige Griffel? Radicales Mittel gegen Warzen und Hautneraunen. Bei Herrn **Th. Brugier** in Karlsruhe zu haben. **8.4.**

Insektenpulver, acht persisches, frisch, lothweie, empfiehlt **C. F. Dollmatsch Sohn,** beim Marktplatz.

Mückenleim in Töpfchen und offen empfiehlt **Ferd. Schneider,** Amalienstraße 29.

Bestes Fliegenpapier (Papier Mourne pour détruire les mouches, guêpes, cousins et autres petites insectes) **6.2. en gros et en détail bei F. E. Weißbrod.** Für Wiederverkäufer in Cahiers à 25 Blättern zu dem Fabrikpreis.

Sicheren Wanzenod empfiehlt mit Gebrauchsanweisung unter Garantie sicherer Wirkung à 24 fr. per Fläschchen **das Haupt-Depot für Baden: Leopold Abend,** 4 Bahnhofstraße 4. **6.6.**

Weißer, flüssiger Leim, von Ed. Gaudin in Paris, kalt zu gebrauchen in geringer Quantität, zum Leimen von Papier, Pappdeckeln, Porcellan, Glas etc., à Flacon 14 und 28 fr. Depot bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. **12.12.**

Zahnschmerzen in 1 Minute für immer zu vertreiben, selbst wenn die Zähne hohl und angeseckt sind, sie doch stehen bleiben können, ohne verkittet oder plombirt zu werden, durch mein seit 26 Jahren weltberühmtes Zahn-Mundwasser.

G. Stückstadt, Berlin, Pringensstr. 37.

Zu haben à 18 kr. bei **J. Küst** in Karlsruhe. 4.3.

Noch immer steigen die feineren Tabake, es werden demzufolge auch die Cigarren in nächster Zeit bedeutend theurer; wir machen deshalb unsere werthen Kunden darauf aufmerksam, um den Bedarf noch rechtzeitig decken zu können. Unsere beliebtesten Sorten ff. Blitar Yara Castanon à 24 fl., superfeine Manilla Cuba à 28 fl., hochfeine Blitar Havanna Tip Top 32 fl., hochfeine Blitar Havanna Kronen Regalia à 36 fl., sowie hochfeine Havanna Seedlaef Flor Cabannas 48 fl. pro 1000 Stück sind von feinsten Qualität, Brand, schönster, elegantester Arbeit und den jetzt hohen Tabakpreisen angemessen mindestens 30-40% billiger, so daß wir diese allen Herren Rauchern bestens empfehlen können, da diese feinen Qualitäten nicht gleich wieder so billig zu kaufen sind. Originalkisten à 250 Stück pro Sorte versenden **franco**, bitten aber uns unbekannt Abnehmer, den Betrag der Bestellung beizufügen oder Postnachnahme zu gestatten.

Friedrich S Comp., Cigarrenfabrik, Leipzig. 4.3.

Empfehlung.

Alle Artikel von **Weißwaaren**, sowie ganze **Ausstauern** werden schnell und billig besorgt bei

Frau Federlechner, Langestraße 96.

6.2. Alle Arten Gummi-Fabrikate, als: Schläuche, Platten, Schnüre, selbstschmierende Stopfbüchsen-Schnüre, **Cham-pagnerflaschen-Heberzüge**, Sauger für Kinder, Schlund-Röhren u. s. w., stets vorräthig bei

Ab. Glock S Comp.

Meine Niederlage von

Basler Unterjaden

aus Gesundheitscrepp — empfehle hiermit bestens.

Leopold Weiß, Friedrichsplatz. 3.1.

Hand-Nähmaschinen

zu 25 fl. unter Garantie empfehlen

6.5 **Gebrüder Landauer.**

Empfehlung.

*3.2. Ich empfehle mich in allen Arbeiten der **Ruß- und Biergärten.**

R. Stumpf, Gärtner, Kasernenstraße 6.

3.1. **Badhosen**

in den verschiedensten Mustern und Größen empfiehlt zu billigen Preisen

Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

* **Frisee Leber- und Griebenwürste** nebst **Schwartenmagen** empfiehlt heute **W. Weins**, Hofmeßger, Amalienstraße 22

3.3. **Nicht zu übersehen!**

Einem verehrten Publikum mache ich die ergebnisse Anzeige, daß ich heute eine große Partie Waaren ausgepackt habe, die ich, um die Rückfracht zu ersparen, zu herabgesetztem Preise verkaufen werde, als: Lavoirs zu 10 fr., Salatieres und viele Platten (alle Sorten) zu erstaunend billigen Preisen.

Mein Stand ist am **Eingang der Kronenstraße rechts.**

Zu recht zahlreichem Zuspruch ladet ein

Philipp Berg, Porzellanhändler.

CONDENSIRTE MILCH preparirt von der **Anglo-Swiss Condensed Milk Co., CHAM (Schweiz.)**

3 MEDAILLEN Ausstellung in PARIS 1867. Ausstellung in HAVRE 1868. Ausstellung in ALTONA 1869.

Einzig diese condensirte Milch wurde von **Baron von LIEBIG** zum Gebrauch in **Haushaltungen**, für **Auswanderer** und **Kinder (Säuglinge)** empfohlen.

Nur ücht wenn jede Büchse mit obiger Fabrikmarke versehen ist. Zu haben in **Colonialwaarenhandlungen** und **Apotheken.** **Detailpreis** für ganz Deutschland per 1 Pfund-Büchse 42 kr.

In Karlsruhe zu haben bei **C. Arleth, Michael Hirsch**, Kreuzstrasse 3, und **Carl Mall**, Amalienstrasse 53. 8.1.

Genähte Korsetten

in vorzüglichen weißen und grauen Stoffen nach bestens sitzenden Mustern,

Krinolinen

in weißen, grauen und gedruckten Stoffen

empfehlte vollständig sortirt

2.1. **Friedrich Wirth**, Langestraße 122, Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.



Zu beziehen bei

Aecht amerik. Nähmaschinen Singer Manufacturing & Co. in New-York

werden nun à 77 fl. mit 3jähriger Garantie verkauft.

Jeder Maschine wird ein Certificat der Aechtheit beigegeben, um das Publikum gegen Täuschung zu schützen.

Gebrüder Landauer,

Hauptagentur für das Großherzogthum Baden. 6.4.

Gebrüder Becker

aus **Derlinghausen** bei **Bielefeld**

empfehlen zur Messe ihr bekanntes Lager in

Bielefelder Leinen,

Tisch- und Handtücher-Gebild, Taschentücher, Hemden-Einsätze u. zu den billigsten Preisen.

Lager im **Gasthof zum goldenen Adler**,

6.6. **Karl-Friedrichstraße.**

Handp...
Laff...
An...
H...
K...
L...



2.2. Neu angekommen: eine große Sendung ausländischer Sing u. Salon-Vögel in Schröder's zoologischem

Garten.
Eintittspreis 12 fr., Kinder 6 fr.
Später, klassenweise eingeführt, bei ermäßigten Preisen.



Salon
Oehler
auf dem
Schloßplatz.
Täglich
zwei Vorstellungen:
4 Uhr u. 8 Uhr.
E. Oehler.

Mühlburg. Bädereröffnung.
3.3. Hiermit bringe ich meine kalten und warmen Bäder in gefällige Erinnerung und bitte um zahlreichen Besuch.

J. Gimbel.

Altwasserwärme: 18 Grad.

Maximiliansau.

*3.1. Das Rheinbad des unterzeichneten oberhalb der Rheinbrücke ist nunmehr eröffnet. Besonders mache ich auf sehr starken Wellenstrom und neu eingerichtete Douchen aufmerksam.

Ergebenst J. Langenstein.

Dankagung.

* Für die Theilnahme, welche bei dem Hinscheiden unserer lieben Mutter und während ihrer Krankheit bewiesen wurde, sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung in Blankenloch, insbesondere den Herren der Liedertafel für den erhebenden Grabgesang, sagen wir unsern tiefinnigsten Dank.

Ch. und W. Grimm.

Mittheilungen

aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 41 vom 16. Juni 1870.

Inhalt.

Militär-Erstrafgerichts-Ordnung.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

13. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 15½	28" 1"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 22	28" 1"	West	"
6 " Abds.	+ 20	28" 1"	Südwest	unwölkt
14. Juni				
6 u. Morg.	+ 15	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 24	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 22	28" 1"	"	"

4.3. Das Inserat der Cigarrenfabrik Friedrich & Comp., Leipzig, im heutigen Blatte wolle man gef. beachten.

Handwritten note: Hasen... Vogel... 9/10.

Holz-Rouleaux

in sehr verschiedenen Dessins, fertig montirt, mit Schnurklammer u., nach jedem Maas, empfiehlt zu billigen Preisen

J. Wilhelm Döring.

Diese Store bieten die große Annehmlichkeit, daß si. die Sonnenstrahlen vollständig abhalten, ohne dem Zimmer Helle, Luft und Aussicht zu nehmen.

99. 99. 99.

Jeder Concurrenz die Spitze bietend,

verkaufe mein Strohhut-Lager wegen vorgerückter Saison 20 % unter dem Fabrikpreis.

Bude: Centralreihe, Theaterseite, kenntlich an der großen Nr. 99.

99. *Becker* 99. 99.

z. i.

Das große Herren- und Damen-Schuhlager

von
J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart,
befindet sich, wie seit vielen Jahren, **Marstallseite**, gegen das große Schloß. Dasselbe enthält feine Herrenstiefeletten, wie auch feine Damenstiefeletten, braun, grau und schwarz, in reicher Auswahl.
Kinderstiefel und Pantoffel u. in größtem Vorrath.
NB. Mache namentlich aufmerksam auf eine Parthie zurückgesetzter Damenzeugstiefel von 1 fl. 48 fr. an und noch billiger.
Nur bei **J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart.**

Marstallseite! Marstallseite!

gegenüber der großen Wandbude,
befindet sich das große

Wachstuch-, Rouleaux- u. Teppichlager.

Durch bedeutende

Nachsendung ist mein Lager in **Wachstuch** für Tische, Kommode, Klaviere u. wieder vollständig sortirt, und empfehle solches zu den **spottbilligen Preisen** von 21, 36, 42, 54 fr., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr. und höher, — ferner **gemalte Fenster-Rouleaux** in den prachtvollsten Dessins unter Garantie der Aechtheit, das Stück von 24, 36, 54 fr., 1 fl. 9 fr., 1 fl. 30 fr. und höher, — **Damen- und Kinderschürzen** von **getupftem Gummistoff** und **Ledertuch**.

Wasserdichte Bettelnlage-Stoffe.

Läuferteppiche, amerikan. Ledertuch, sowie abgepaßte **Gutta-perchalack-Decken** für alle Art Möbel zu den billigsten Preisen empfiehlt

S. Dambitsch
aus Coblenz am Rhein.

Man bittet, das Maas der Möbel und Fenster mitzubringen.

Verkaufsbude: nur Marstallseite, große Doppelbude, mit Firma versehen.

Handwritten note: 12.20

4.4. Ich verkaufe während der Messe unter Fabrikpreisen:
von granem Steingut:

Wasserkrüge,
Weinkrüge,
Bierkrüge,
Del- und Sutterkrüge,

Schmalzhäfen,
Eßigfäßen,
Senf- und Obsthäfen,
hermetisch verschlossene Obst-
häfen;

von feuerfestem Kochgeschirr:

große runde und ovale Cas-
serolen,
große Fleischtöpfe,

Kugelhupfformen,
Bratpfannen,
Eierpfannen 2c. 2c.

Chr. Köbig, Friedrichsplatz 10.

Ruhrkohlen.

Die erwartete Schiffsladung Ruhrer Fettkohle von bester stückreicher Qualität ist in Maxau für uns eingetroffen und verkaufen wir noch einige Tage aus dem Schiffe zu ermäßigten Preisen.

C. Nicolai & Cie.,

Comptoir: im Hause des Herrn A. Römhildt.

Zur Annahme von Bestellungen sind erbötig die Herren:

- Fr. Römhildt, Langestraße 233,
- Louis Stroh, Langestraße 87,
- Louis Zipperer, Waldhornstraße 30,
- J. B. Klingele, Spitalstraße 25,
- Jul. Räuber, Bahnhofstraße 5.

Schuberg'sche Gartenhalle.

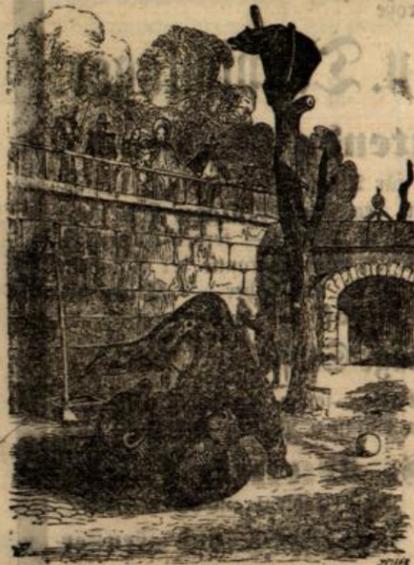
Wegen eingetretener ungünstiger Witterung konnte das

Abschieds-Concert

der französischen Sängergesellschaft aus Languedoc gestern im Thiergarten nicht abgehalten werden und findet

heute, Freitag den 17. Juni,

unter Mitwirkung der Harmoniemusik des Groß. Leib-Grenadier-Regiments in der Schuberg'schen Gartenhalle statt. Anfang 1/2 8 Uhr. Eintritt 12 kr. Programm an der Kasse.



Thiergarten.

6.5. Der Unterzeichnete erlaubt sich, bei eingetretener guter Witterung ergebenst anzuzeigen, daß er wie vorigen Sommer im Thiergarten bei günstiger Witterung Café-Gesellschaften und Diner bei vorausgegangenen Bestellungen annimmt und alle billigen Anforderungen, die an ihn gestellt werden, auf das Pünktlichste und Billigste ausführen wird.

Louis Vollweider.

Epileptische Krämpfe (Fallucht)

heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doctor O. Kilsch in Berlin, jetzt: Louisenstraße 45. — Bereits über Hundert geheilt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

Für Kohlenconsumenten.

2.2. Von der stattgefundenen Preisermäßigung bitte bei meinen Herren Agenten Einsicht zu nehmen.

Adolf Winter
in Mühlburg.

Standesbuch-Auszüge.

Gehaufgebote:

16. Juni. Wilhelm Rost von Rehl, Kaufmann in Freiburg mit Rithild: Korn von hier.

Geburten:

- 14. Juni. Bertha Clara, Vater Albert Dammert, Professor.
- 15. " Wilhelm Ferdinand Vater Wilhelm Baues, Lutmacher.

Todesfälle:

- 16. Juni. Josephine, alt 4 Monate 26 Tage, Vater Schreiner Schönleber.
- 16. " Adolph, alt 1 Jahr 3 Monate 26 Tage, Vater Oberwachmeister Baumann.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Englischer Hof. Missons m. Kom. a. England. Köhler, Kfm. v. Berlin. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Einfeld m. Frau v. Berlin.

Grubprinzen. Kohn Kfm. v. Luxemburg, Mathias Kfm. v. Gln. Kurz, Rent. m. Frau v. St. Johann. Köhler, Rent. m. Kom. v. Berlin.

Geist. Sinn, Pferdehändler u. Puber, Gostwirth v. Heilbronn. Petro, Kfm. a. d. Schweiz. Weiler, Kfm. v. Gallingen. Eckinger, Leinwandhändler v. Bödingen. Imhof, Kfm. v. Frammesbach. Wildberger, Kutschreiber m. Tochter u. Bruder, Tabakfabrikant v. Schöffhausen. Kirchgessner, Kaufm. v. Kichingen.

Goldener Adler. Grafmüller, Kfm. v. Waldbirch. Frau Meyer m. Tochter v. Mannheim. Frey, Notar m. Frau v. Wölling. Frau Graf v. Lichtenthal. Gar. Kfm. v. Riegel. Dr. Mook v. Heidenberg. Rejeseiter, Fabr. m. Frau v. Remscheid. Petri, Fabr. v. Elberfeld. Bachs, Ingenieur u. Reim. Part. v. Paris.

Goldener Karpfen. Rath, Landwirth m. Tochter v. Weibachhausen. Gert. Landwirth v. Zell. Keller, Deken v. Hiesbach. Herzmann, Prio. v. Mannheim. Goldenes Lamm. Lukinger, Wäler v. Boffersburg. Goldener Ochse. Frau Meyer v. Denzlingen. Frau Bernau v. Lohmoss. Geier, Kfm. v. Pagenbach. Dufas, Kfm. v. Sulzburg. Mayer, Kfm. u. Feder, Fabr. v. Mannheim.

Grüner Hof. Frau v. Mörs von Darmstadt. Baron v. Adis v. Gernsbach. Weidinger, Kfm. v. Mannheim. Keller, Kfm. v. Freiburg. Biedemann, Rent. m. Frau v. Wien. Krenel, Kfm. v. Reustadt. Brand m. Diener v. Fenzal. Sittenberger, Kfm. v. Mainz. Simonetti m. Tochter v. Laibach. Knapp, Fabr. v. Kreibitz (Schweiz). Kutschach, Insp. v. Gern. Hotel Große. Ortmbach, Kaufm. v. Barmen. Dillus, Kfm. v. Elberfeld. Wischmann, Kfm. von Kinstenwald. Le. y. Kfm. v. Stuttgart. Haas, Kfm. v. Mühlhausen. Oppenheimer, Kaufm. v. Aachen. Kühnle, Kfm. v. Rottweil. Manes, Kfm. v. Düsseldorf. Edwenderz, Kaufm. v. Wiesbaden. Beckhard, Kaufm. v. Frankfurt. Gofler, Pii. v. Frankenthal. Frau Schatz m. Tochter v. Heidenberg.

Hotel Stoffleth. Mühlberger, Kfm. v. Gernsbach. Joseph, Kfm. v. Miesbach. Ba. aich, Kfm. v. Heilbronn. Hörner, Kfm. v. Dresden. Diebold, Kfm. v. Gdn. Gifler, Kfm. v. Adar. Denning, Kfm. v. Paris. Roth, Fabr. v. Mainz. Schick, Fabr. v. Düsseldorf.

Prinz Max. Kaufmann. Hblsm. v. Baden. Zel. Oberländer v. Kaufmann. Wiedenberger, Kfm. v. Gdn. Pouscher, Kfm. v. Lyon. Philigostu u. Glanz, Kfl. v. Berlin. Kocks u. v. Kempfleber, Kfl. von Pforzheim.

Römischer Kaiser. Vater, Kfm. v. Villenau. Dr. Kopstein v. St. Gallen. Bremer, Fabr. v. Leipzig. Gu. ler, Rent. v. München. Kohn, Photograph v. Friedrichshafen.

Nothes Haus. König, Mühlbesitzer m. Frau v. Schwindraden. Kblsch. er. Prio. v. Schwinsfurt. Kocks, Kaufm. v. Stein. Schattenmann, Lff. ser m. Frau v. Donaueschingen. Reuburger, Kfm. v. Mannheim.

Handwritten notes in the left margin, including "Hae...", "Laff...", "An...", "Hae...", "Hae...".

Handwritten notes at the bottom left, including "Hae...", "Laff...", "An...".